

De Reichelzer uff die Gosche geguggd...

M u n d a r t s a m m l u n g

Vorabdruck

gesammelt und aufgeschrieben von den Mitgliedern
des
Heimatvereins Reicholzheim

Stand Januar 1993

aa

auch

Aach

Auge

Aachebliig

Augenblick

Achchl

Eichel

Ache

Eiche

Achhärnle

Eichhörnchen

achle

feste essen
der kann achle!

Aggerfäälld

Ackerfeld

alderiere
(oa'alderiere)v. Altruismus
(Gegensatz von
Egoismus)sich selbstlos
verhalten

Aldoar

Altar

alleweil

immer

alli Färz loonk

ständig sich
wiederholend

Anke Ankebroode

Genick, Braten
aus dem Nacken-
stück

Armedei

Zustand der Ar-
mut (sou e Ar-
medei)

ausgezülld

ausgesaugt

ausgläüd		ausgeläutet (letztes Läuten)
ausgricht		ausgerichtet auch weiterge- tratscht
ausgschellld		ausgeschellte/ ausgerufene Bekanntmachung
aushülchern		aushöhlen
awwel (awwel hots uff'kört)		soeben eben hat es auf gehört
äbbs		etwas
Ächchl		Eichel (Ort)
ächts	Gegenteil von rechts	links
Äiche äiche		Egge eggen
äigedune		eingetan z.B. abends die Hühner ...
äigwehne		eingewöhnen
äihenkle		einhenkeln Arm in Arm ge- hen
Äire	fränkisch Ehrn	Hausflur
Äisel		Esel
Ärb1		Erdbeeren

Ärwes		Erbsen
ästemiere	to estimate	schätzen
Äulelouch		Eulenloch Öffnung am Scheunengiebel
äweschmiersch		jetzt erstrecht oder auch "von mir aus"
äxern		jemanden plagen oder ärgern
Baaschi (Dräägbaaschi)		Dreckspatz
Babbl	Pappeln	Stockrose/Malve
Backstoakääs	Backsteinkäse	Limburger
baddern		verschwende- risch umgehen
Baddl, Baddele		Krug, Krüglein
Barchent	frz.	Innlett
Batsche		Tratsche
Batscherle	kindl.Patsch- hand	auch Händedruck
Bawwed		Babette
Bäasereisi		Besenreisig
Bäile	I will der emol woas verzäile, von de Jüde-Bäile, wenn sie koa Kardoffl häwwe, können sie koani schäile, genn sie in de Keller, verbreche sie ihr Deller, genn sie in de Gadde, verliere sie ihr Schlabbe, genn sie nuff de Boude, sinns lauder aldi Schoude	
		abfällig f.Frau

Bärwelisstüllele

Kirchenstuhl f.
ledige Mütter
i. früher. Zeiten

bäusern

vollgestopft
sein

Bäüle

Beule

Bäüle

kleiner Anbau

Bembes

dicker Mensch

Babbsoak

dto

bab soache

satt sein

Bennl

Schnur, Band

bichetli

knapp, eng be-
messen

vergl. auch: kääp

Biebgöüger

Streithahn

Blachwiese

Bleichwiese

Blatze (m.d. Blatze
hiihawe/widermoache)

Sense für Ge-
treide

bläsdern

schwer atmen

blodd

bloß

Bloosboalich

Blasebalg

Boach

Bach

de Boach noa

den Bach hinab
s. S. v. mißlungen

Boar

Paar

gäb mer e Boar Know-
weliswäschd

gib mir ein
Paar Knacker

Board

Bart

Boare

Futtertrog
auch Nebenraum
in Scheune

boarfüssedi

barfuß

Boast

de Boast gfäächt

Bast

Boore

hebr./lat.
(Boarum?)

Hornvieh

Borchemoasder

Bürgermeister

Bosse

auch f. "schabernack"

Possen

Boudestääche

Bodenstiege

Stiege/Treppe
auf den Boden/
Speicher

bouse

toben

Böllöl

grober Mann

Börzöüwerschder

der an der Spit
ze steht

bössle

basteln

böüble

in der Nase
bohren

Böürer

als Schimpfwort
Knieböürer

Bohrer

Böützniggl

Pedant

verkleideter
Nikolaus, d.jmd
erschreckt

böüze

erschrecken

braad		breit
Breeme		Bremsenfliege
Briid , Briddle		Brett, Brettchen
britschle		m.Wasser plätschern/vergeuden
Brommelder		Brombeeren
brrr hüi wist hott/hottüü Brühbudde	Zuruf ans Zugtier	halt vorwärts nach links nach rechts Brühfaß (hierin wird d.Schlacht schwein gebrüht (Regen) Schauer
Butze		
Butzmühle	Putzmühle	Mühle zum trennen der Streu
Bützel		Apfelbutzen aber auch als Schipfwort
daab daawi Nuß daabs Ässe /leis		taub Mensch ohne Pep zuwenig Salz
Daag gedaagt		Teig in zu feuchter Erde hantiert
Dabbe		Fußabdrücke
Dalle		Delle
damisch		komisch, sich blöd anstellen

Dannegaß

Kiefernzapfen

Dausch

Mutterschwein

Dauschohre

Fäustling

Dauwern

Tauber

Därmel

Kraftloses Lebewesen

dengle

dengeln
Sense dengeln

Denn

Tenne

dermandeniiere

frz.

bewältigen z.B.
beim Essen oder
der ArbeitDermel
Hoorik
Massich, Biizich

freches schwaches Kind

Derrbridder

Dörr-Roste

Derrquätsching

Dörrobst aus
Zwetschgen

diffizill

frz.

genau / eigen

Diiechl

Tiegel

Bratentopf

Dischbedaad

Disput

abfällig für
Diskussion

Doach Doach		Tag Dach
Doachoadel	Tagadel	Nichtsnutz Halloдри
Docke	mittelhochd.	Puppe
Doddenierle ke Doddenierle auszu- setze		Kleinigkeit nichts zu kri- tisieren
Doddenierle		Tüttelchen
Dollekabbe		Mütze m. Bommel
Doupf, döpfe		Kreisel, mit d. Kreisel spielen
Doure		Dornen
Drabbediid (auch als mißglückte Stufen beim Haarschn.		Trittstufe
Drääf	Treffer, drauf	Schicksals- schlag
driiwisch		triebhaft
drosse		wippen
Drouggratze	Troggratze	Schaber
Dröhbennl		langsamer, sich nicht schneller bewegender M.

druggedgschdelld	trockengestellt	6 Wochen v.d. kalben wird n. mehr gemolken
Dudde		Tüte
Duot Döütle		Pate Patin
Dutterer (junger D.)		unerfahrener M.
Duuk	Tücke	Schabernack
düwwe		drüben
Eemes, Pfätzemes Sacheemes		Ameisen
fachiere dr Dirichent hot orch fachiert!		gestikulieren
Fäächer	Feger	Streuner
fächde		fechten i.S.v. betteln
Fäich	v. "fegen"	Nachgeburt
Fersche färschich		Ferse
firm		in einem Fach- gebiet beschla- gen
fischbern		tasten
Fisserle kä Fisserle is übrich gebliewe	Faserchen	Minimum
Fleiß (mit Fleiß moache)		mit Absicht

Flöhbennel

Bindegarn f.d.
Geteideernte

fobbe

foppen

Fraad

Freude

freggd

verrecken

verenden, eig.
mehr für:kaputt

G'raffl, G'henk

Plunder, altes
Gemäuerg'schnorzelt
z'ammeg'schörredgedörrt
zusammengedörrtG'schlüdder
g'schlüddGeiltrieb
schnell u.dünn
gewachsen

Gaaferloatz

Latz

Gaas
Gass (plural)
(s.Schoof - Schoff)Ziege
die Ziegen

gaschdi

garstig

böse

Gaul

Pferd

gäddli
du künnst mer gäddlipassend
du kommst gera-
de rechtgäh
gäh'hitzernplötzlich
schnell erhit-
zen

Gedööfl

Täfelung

Gegöri

Nippes i.S.v.
nutzlosem Tand

Geranigum

Geranie/Pelarg.

Gerschde		Gerste
Gerschdle		kleines Erbe
Giig		saurer, schlechter Wein
en Giig hoawe		zornig sein
gilfe		schrill schreien, kreischen
Glaast	Geleise	Fahrspuren im Acker
Glach, Glachle		Glied einer Kette
glungern		schaukeln
glungern losse		vernachlässigen
Glümb	Gelumpe	Gerümpel
Gnörer, gnööre		weinerlicher Kritiker
gnötsche		kneten
Goonz		Gans
Gorächine	Georgien	Dahlien
gögge		Brechreiz haben
Göüger	Göcker	Hahn
(Biebgöüger)		jähzorn. Mensch
Graddl		Hochmut, Stolz
Gredlsuppe	Gretelsuppe	Schlacht (Wurst) Suppe

Grinngosche

Herpes am Mund

gröbsern

aufstoßen

Grössdi

geröstete

Bratkartoffeln

Gröüdedöümedi

krötendäumig

Ackerunkraut

Grummbiere
Äärdöpfel

Kartoffel

Gschdücht

plumpes Gefäß
(auch b.menschl
Figur)

Gsocks

Gesockse

Gesindel/
Abschaum

guggemol

schau einmal

gwehne

gewöhnen i.S.v.
Zugtiere an die
Arbeit gewöhnen

Gwenn

Gewann
Feldbezeichnung

Haachseijcher

abfällig f.
Lehrer

haasgrädisch

kritisch

haaß

heiß

Haawe

Hacke

Haddl

dürre Frau

Hagglebaasch

minderwertig f.
Hinterlassen-
schaft

hasse
i hass Max unn hoa dr
die Arwet g'hasse

Hawwer

heißen
auch im Sinne
von anweisen

Hafer

Häich

Gehege

Hecke

Häife
äiläiche

Hefe
mit Hefe Teig
ansetzen

Häifl (der Häifl)

von Hefe

Sauerteig
Rest vom alten
Vorteig

Heggeschmätzer

armer Bauer

Hehbüchener
hehbüchen

v.Hainbuche

harter Mensch
robust, hart

Hehrle un Fraale

altes Ehepaar
Mann und Frau

hemmed
vgl.strümpfedi, boar-
füssedi

nur mit Hemd be-
kleidet

Hempfele
Mümpfele

eine Handvoll
Mund/Maulvoll

Henkhoulz

galgenart.Holz
z.Aufhängen

hie

hin

tot, kaputt

Hiffelder

Hagebutten

Hiiereschdaach

Hirnsteige

hinnerschich unn
färschich

rückwärts und
vorwärts

hinnerstöüwerschd

Durcheinander

Hitzeblitz

jähzorn.Mensch

Hoafe

Hafen

Topf

hoali
s'iss hoali bei der
Moali

heimelig
heimelig beim
Malchen

Hoasebrot

Hasenbrot

Brot, d.man v.
d.Feldarbeit zu
rückbringt

Hoasenääst

Osternest

Hoggemoo

Hakenmann

in der Tauber
holt d.schlech-
ten Schwimmer

Holler

Holunder

Hoomel

(Säühoomel)

Hammel
a.als Schimpfw.
Sauhammel

Hoomer

Hammer

Hoondscharwe

Handscherben

Waschschüssel f
d.Hände

horre

schlittern auf
dem Eis

Houvelboonk

Hobelbank

Hulle

Hülle

Kopftuch

Hullebäwwele

Frau mit Kopf-
tuch

humpfern, pfupfern

pfuschen, schl.
Arbeit leisten
m.mind.Material

Hutzel

Dörrobst

Hutz, hutzern

Schwein/grunzen

Hüngeli
Bibbeli
s'Geziffer

hüwwe unn düwwe

iire
s' iiert scho

Johr

Jota
(kein Jota davon ab-
gehen)

jouger

jouger

Jüd, Jüde

Kadauseklöss

Kannebee

Kannl

Kannsträuwelii

Karelle

käap

Kärch, Kärcheuhr

Kelle

Geziefer

hebr. Buchstabe

ähnlich wie das
Rezept f. "arme
Ritter"

frz. Kanapee

Kandel

°

^

Hühner
Kücken
kl. Nutztiere

hüben u. drüben

gären
es ist schon i.
Gärung übergeg.

Jahr

zweifelhaft

zweifelhaft

Jude, Juden

Karthäuser-Klö-
se

Sofa

Dachrinne

Johannisbeeren

Perlenkette

eng, nahe bei-
einander

Kirche, Turmuhr

Kelle, Schöpfge-
fäß

Kelt

Kälte

Klösskoupf

Dickkopf

Knäüger,

zu allem einver-

knauge

standen sein

knitz

nicken

verschmitzt

knorre

knurren

i gäb der fors knorre

Knowweli

Knoblauch

Koarschd

Zinkenhacke

Kohlroawe

Kohlrüben

(Kohlroawe unn Klöss)

Koomb

Kamm

Kouber

Kaulquappen

Koupf, Koupfweh

Kopf, Kopfweh

Koure

Korn

Kötze

Kotze

Tragkorb, auch
dicker Bauch

Köünzle

Käützchen

Kratzberschde

Kratzbürste

Kräüdi		Kraut v. Pflanzen
Krüstle	Krüstchen	(Brot)Anschnitt
Kuffe		ovaler Bottich
Kummern, Kümmerli		Gurken
kühlächt		kühl
külche külchern		massiv husten
Laadsaal		Leitseil
laafe		laufen
Laast üwer oan Laast g'schloache		Leisten mit gleichem Maß gemessen
laicherlis (laicherlis Schliide foahre)		liegend im Liegen
lammediere	frz.lamantieren	jammern
lammeri		elend sich "lammeri" fühlen
Lawwle, Laab		Brotlaibchen Laib Brot
läätsched		lappig, weich
Läich		Lage bes.beim Garbensetzen a. dem Erntewagen
läiche	legen	
läidi		ledig

Läiser, verläisert		Wurm, verwurmter Apfel
läüdseeli Läüd		leutselig Leute
Läwe, läwe		Leben, leben
lehne		leihen
Lenggwied		hinteres Teil der Deichsel
Lenkboare		spezieller Schlitten
letz nit letz"		schlecht nicht schlecht
Liebröhre	Liebstöckel	Maggikraut
liidschäfdi		wackelig, ver- braucht
Linneboam		Lindenbaum
Loahme Loahmsieder lohm'orsched	Leimsieder	Lehm sehr langsamer Mensch
Lohmefäll	Lehmfeld	ausgefülltes Gefache beim Fachwerkbau
Lötfeiche		Mensch ohne Mut
Löüse		Eisen am Leiter wagen
Lummba		Lumpen, Lappen
lummeri		sich schwach fühlen

Lusch		Frau ohne guten Leumund
luure		lauschen
Lüchebäüdel	Lügelbeutel	Lügner
lück		lockerer Zustand bei Erde oder Kuchen
lüddrisch	lutherisch	evangelisch
Lünne		Fettgewebe, das beim Schlachten ausgelassen w.
Maad Du bist e rechdi Maad		Magd ist als Lob gemeint
Maasl Massl	hebr. Massel (massel tov)	Meisel Glück .
Machulle	hebr.?	Bankrott
Madde Maddebloatz		Quark Quark-Blechkuchen
malatt	frz. malade	erschöpft, müde
Maldersoag	Maltersack	unbewegl. Mensch
Maul ohenke		freche Reden führen
Märwele		Murmel /Klicker
Meich, Meichl		träges Weib
Meichl		träge weibl. Person

Moa

Main

moasde

meinst Du

Moonet

Monat

Moonetsklee

Luzerne

Möüsi

Moos

Mugge

Mücke

Fliege

Muggefugg

Muckefuck
Mocca aux

Ersatzkaffee

müxe

stinken, nach
Moder riechenNaupe
Krenks'hot die Naupe
s'hot die Krenkheikel sein
dtonaushawe
ausg(e)hawehinaushauen
ausschlagen (b.
Pferd)

Nääwel

Nebel

näi, naus, nuuf
vergl.mit onni,awwi
uffi(hin)-ein,-naus
-auf

näwedroh

nebenan

näwedroh

nebenan

niwwle

nieseln

noa

hinab

Noachl

Nagel

noass
sachnoassnass
tropfnass

Noawl

Nabel

Nochber

Nachbar

noddle

wackeln,
Kind i.d.Wiege
schaukelnNousl
nousleeifrige Frau
eifrig hantie-
ren

nöü

neun

Nuddl, Nuddele

Schnuller

oa

ab

oabinne

abbinden

oabsenoat

obstinat

heikel

oacht

acht

oagäwe

abgeben

oagucke		abgucken
oakanzle		abkanzeln scharf zurecht weisen
oaläiche		ablegen
oamelde		abmelden
oaner	maskulin 1	einer
oani	feminin 1	eine
oans	neutrum 1	eines
Oaoaxer	Einachser	eigentl.f.gehbe hinderte Pers.
oawinge		abwinken
Oaxel		Achsel
oazawle		abzappeln
oazäile		abzählen
Obberli moache		Zicken machen
Ogüh	frz.Hautgout	e G'schmäcke erzielen
Olwel		ungeschickter Mensch
Hölwernölbel		dto
olwer		albern
onni awwi uff		hinwig, hinaus, hinauf
Onnwe	Anwende	Ackerrand

oo		an
Ooder		Ader
oodrabiere		antreffen i.S. v. "erwischen"
oogemutzt		warm ange- zogen
oomelde		anmelden
Oos / Schinnoos	Aas, Schindaas	Schimpfname f. tückische Pers.
Owoacht		Obacht (achtge- ben)
Oxe'aach	Ochsenaue	Spiegelei
öisle	ruft nach dem Ochs?	rindern
Öpfelspföngeli		Apfelscheiben in Pfannkuchen- teig gebacken
Österliche Zeit	Osterluzei	Pflanze f.d. Werzbüschel
Pfärch		Pferch/Gatter
Pfärre		Durchfall
pfätze	pfetzen	kneifen, aber auch für etwas eng einordnen
pflocke oapflocke		pflücken (ab)pflücken
Pfülfe	Pfühl	Zudecke (in die Kissen, in die Pfühle...)

Plafoa	frz. Plafond	Zimmerdecke
pläide		fort gegangen "er iss pläide"
pläide	bankrott	
Pläsier däs hotr zum Pläsier gmoacht	frz.	Vergnügen d.hat er extra gemacht
Potschamber	frz. Pot a Chambre	Nachttopf
prasche		prahlen
Präidicht		Predigt
pressand	frz.	es eilig haben
Quätschingslatwerche	Latwergen	Zwetschgenmus
Raffl, ausraffle		die grüne bei den Walnüs- sen entfernen
raffle		mit dem Reifen spielen
Rangesche		Rübenpflanzen
Ranke Brot		größ. Brotabschn
Rauhbautz rauhbautzig sein		grob, robust
Rauschebäudel		furchtloser M.

Rääf

Reff

unfreundliche
Frau //
Futterkrippe

Rääf

reingeschmeckt

eingewandert/
eingeheiratet

Regadd
vor jemd.regadd hoawe

Furcht/Achtung
sich vor jemand
fürchten

Rehli

Rehlinge

Pfifferlinge

Rehmschuh
rehme, s'rehmt

Bremsschuh
bremsen, bes.b.
n.freilauf.Rad

Riesder

Lederflicken
auf dem Schuh

Ringelbuusch
Ringelbüsch

Löwenzahn
dto plural

Riwweli
Riwwelisbloatz

Streuseln
Streuselkuchen
vom Blech

Riwwlorsch

unruhig.Mensch

roag'luddert
roag'loddert

heruntergekom-
men

Roatz

Ratz

Iltis

Roonk

Rang

für Kurve

ruffe, rüft, g'rufe

rufen, ruft,
gerufen

Rungl

Runkel

Rübe

rüffdi

trocken, rauh
Hände od.Brot

rümm
do drüm rüm
rümm unn dümm

herum
da drum herum
um und um

Saffe

Seife

Saffeschdöpfele

Seifenstopfen

Zäpfchen

sälli

jene

Sässder
Sümmerer15 Ltr./30 Pfd
20 Ltr./40 PfdGetreidemaß
dto jedoch auch
f. "dicken Kopf"

Säübiire

Saubirnen

Birnen der
schlechtesten
Qualität

Säüküwel ümschüüde

Schweineeimer
umschüttenetwas sagen, was
besser ungesagt
bliebe

Schaade

Scheide

(Brillen-)Etui

schägged

scheckig

bunt

Schbeddl

Zwickel, einge-
setztes Stück

Schbeiß

Speise bzw.
angerührtes

Mörtel

Schbiitzfrack

humor. Schimpfw.

ein ganz ausge-
kochter Mensch
dto

Schbitzglicker

Schböhbrenner

eigtl. Schlaule

Schbreißeli

Späne als Anfeu-
erholz
(im Finger)

Schbreißl

Holzsplitter

Schbrenge

von sprengen
davon sprengenDer Bogen bei
Pfeil + Bogen

Schbruuz

Schbrötze, schbrötze

Spritzer
Spritze, sprit-
zen

Schbrüchlkärwle

Henkelkorb

schdalliere

kritisieren

schdaxed

staksig

schdärze

stürzen
auch Feld um-
pflügen

Schdärze

Stürze, Holz-
krug für Wasser

Schdäücherli

Gelenkwärmer

Schdäüßscherwe

Blumentopf leer

schdäüwern
Boam schdäüwerndagegenstellen
reichtragende
Bäume stützen

schdäüwern

als Hochzeits-
brauch:etw.ver-
barrikadieren

Schdenner

Ständer

(Kraut) Zuber

Schderze

Stürze

Topfdeckel (der
darübergestürzt
wird)

Schdingerli

Tagetes

Schdosskassde

Stoßkasten

Kiste z.Mischen
v.Stroh u.Rüben
schnitzel

schdräüßscherwebriid

Balkonkasten

Schdriche

Striche

Zitze

Schdriimel

Striemen

schdupfle
zammeschdupfle

stoppeln

z.B.hängengebl.
Obst nach dem
1.Nov.ernten

Schdüllele

Stühlchen

Schdümml		Rest, n.ganz voller Sack
Scheelich		Kahn
Scheese	frz.Chaise	(Kinder)Wagen
Scheitle		Holzscheit
Schelle		Klingel, Glocke glockenähnl.Gerät z.Abschaben
schenne		schimpfen
Schicks	jidd.Schickse f.nicht jüdisches Weib	unmoralisches Frauenzimmer
Schiffschauglbremser		Hallodri
Schildscheidle		Waagholz f.d. Gespann
Schillebouck		Purzelbaum
Schinger	Schinker	flacher Weiden- korb, aber auch für "Bett"
Schinnoos	Schindaas	Schimpfwort
Schiss		Angst
Schießschüssel		zum Einschießen des Brotteigs in den Backofen
schlaffe	schleifen	schleppen
Schlodderfoaß		Behälter für Wetzstein

Schlootfächer		Schornstein- feger
Schmaasmugge		Schmeißfliege
Schmäile	Schmiele	Unkrautgras
Schmier	schmieren	Marmelade
schmoal		schmal
Schnalle Schnallesuppe		unmoral. Dame gehaltlose Sup- pe a.d. Tüte
schnappe, knappe kneppe		hinken
schnääged		naschhaft, wählerisch
Schnüüdl		Maul/Mund aber auch das zuge- strickte v. Sack
Schoale e Schoale Kaffee		Schale eine Tasse Kaf- fee
Schofmäüliszoloat		Feldsalat
Schogglgaul		Schaukelpferd
Schoof die Schoff (plural)		Schaf die Schafe Mz.
Schoude wie n Schoude schaffe		eiliger eifrig. Mensch
schoufl	schofel	schlecht, ge- mein
Schoure		Spaten, aber auch f. lange Fingernägel

Schroache	Schragen	spez.Gestell
schummred		schwindelig, betäubt
Schüüwl beim Schoure moache		große Schollen machen beim Um- graben
Seier auch f. schlechtes Gedächtnis	Seiher	Küchensieb z. trenn.v.flüssi- gem + festem
sellmols		damals
simmliere		nachdenken grübeln
sitzerlis		im Sitzen
Souhle		Sohle
Stachelbäier		Stachelbeeren
stehnerlis		im Stehen
stöüwern stüüre	mißlieb.Thema zutage bringen	stöbern verbal stöbern
Suhle		schlechtes Weib
Sücherlis unn Fanger- lis		suchen und fan- gen spielen
Süd Südkorb		Dreschabfall groß.Korb (Süd ist sehr leicht)
Träüwel		Trauben

trischacke

plagen, quälen

triwliere

etwas als eilig
ansehen u. be-
schleunigen

uff

auf

uffenanner

aufeinander

Uffschdellbriid

Aufstellbrett

Uffsoatz

Aufsatz

uuschier

unschier

ungeschlacht

uuze

verulken

uuz
ümmesuustümmesuust oder auch
Metzgersgang*uuz*
umsonst

ünnerstöüweschd

vergeblich

das Unterste
zuoberst

Üüschlitt

Unschlitt

Talg als Vor-
produkt für
Kerzen

üüwerg'schnappt

übergeschnappt

wahnsinnig ge-
worden

üwwerzwerch

verquer

Veieli

Veilchen

veräbble	veräppeln	verulken
vergohwedde		verschwenden / vergeuden
verhobbaasd		versäumt
verkaffe		verkaufen
verri		nach vorne
versäue / versuddle		verschmutzen besudeln
vichelant	lat.vigulant	wendig, gewieft
vissediere	Visitation	in Augenschein nehmen
Voggedives	rotwelsch	Anführer der Spitzbuben
Vohrfoall		(Gebärmutter)- Vorfall
Vordl	Vorteil	Wenn die Arbeit gut von der Hand geht
Vöüling		Völle
Waisbill	Weibsbild	Frau
walle		wallfahren
Waschlavoor	Lavoir	Waschschüssel
Wass		Weizen

Wastl

Sebastian

Wääch

Weg

Wäächscheißer

Wegescheißer

Gerstenkorn

Wäi

Wein

Wäidel

Wedel

Weiwle

Weibchen

welchern

auswellen

Welcherhoulz

Wellholz

Welcher/Werkbriid

Arbeitsbrett

Welle

große Reisig-
bündel

Wellehansl

Wichtigtuer

Wiindbäüdl

Windbeutel

Willerbuusch

Königskerze

Winneschdroonk

Windenstrang

Seil f. Winde, d.
am Leiterw. d.
Ladung fixiert

wischbern

wispern

Wooch, g'wooche

Waage, gewogen

Wurzelmühle

Wurzelmühle

Rübenmühle

Wuche

Woche

Wühler
Wühlerhäufe

Maulwurf
Maulwurfshügel

zaggern

pflügen

zeidich

(früh)zeitig

Zemel

Zweig / auch
Ableger

Zemmede unn Bire-
schnittz

Mehlspeise und
geviertelte
Birnen

Fett, Salz, Was-
ser und Mehl

Zerre

Sehne
für Frau ohne
Proportionen

Zichle Küssezichle

Bezug fürs Bett

Kissenbezug

Zoche
Rasta-Locke sin Zoche

wilde Haar-
pracht

Zohraffl

markant.Gebiß
große Zähne

zöüwle

an den Haaren
reißen

zupaß

passend
gerade richtig

zülle

lutschen

Züüchl

Zügel

zwärch
Zwerchrieme

zwerch

quer
Querrippe (Sup-
penfleisch)

zwee
zwuu
zwaa

maskulin.zwei
femin. zwei
neutrum zwei

zwei (-Brüder)
zwei Schwestern
zwei Geschwist.

Zwuggl

kleiner Mann

Für weitere Nennung von MUNDART-Ausdrücken sind wir dankbar.

Bitte weitergeben an Erika Bick Reicholzheim

oder

Ursula Köhler Reicholzheim

Anmerkung zur Aussprache:

oa wird nasal/kehlrig gesprochen, ähnlich
wie das frz. Wort "Chanson"